In Dortmund geboren und aufgewachsen machte Frau Şamdereli an der Heinrich Böll Gesamtschule 1993 ihr Abitur und ging noch im selben Jahr nach München, wo sie an der Hochschule für Fernsehen und Film ihr Studium begann. Während ihres Studiums arbeite sie als Lektorin für internationale Kino-Coproduktionen und sammelte auch als Regieassistentin an internationalen Kinosets Erfahrungen. In dieser Zeit begann auch die Zusammenarbeit mit ihrer Schwester Nesrin Şamdereli, die ihrerseits an der DFFB in Berlin ein Studium im Bereich Drehbuch absolvierte. Für den ersten Fernsehfilm "Alles Getürkt" schrieben beide gemeinsam das Drehbuch, während Y. Şamdereli Regie führte. Der erste gemeinsame Kinofilm "Almanya" kam 2011 in die Kinos und feierte seine Weltpremiere auf der 61. Berlinale. Das Kinodebüt wurde mit fast 1,5 Mio. Zuschauern ein großer Publikumserfolg und verkaufte sich sehr erfolgreich ins Ausland. Der Film wurde mit vielen Preisen ausgezeichnet. Darunter waren der Deutsche Filmpreis in Silber für "Bester Film", Deutscher Filmpreis in Gold für "Bestes Drehbuch". Yasemin Şamdereli arbeitet und lebt in Berlin.